



Pfarramt:	Yvonne Birrer	041 978 11 64
Pfarradministrator:	Heinz Hofstetter	041 978 11 64
Theologe:	Jules Rampini	041 978 00 01
Wallfahrtspriester:	Emil Schumacher	041 978 02 68

Oh du schöne weite Welt?

Dieser Titel ist dem Volkslied «Wir sind jung, die Welt steht offen», entnommen. Er bringt zum Ausdruck, dass in der von Gott geschaffenen Welt überall Schönheiten zu finden sind. Wer viel gereist ist und auch den Boden anderer Kontinente betreten hat, wird das bestätigen, sofern er mit offenen Augen und einem empfänglichen Herzen unterwegs war.

Ich bin nicht oft gereist und habe nie einen anderen Kontinent gesehen. Aber ich war Wanderer und Bergsteiger im Wallis, im Bündnerland, im Berner Oberland, in abgelegenen Winkeln unseres Landes und im gebirgigen Tirol. Auch dort sind mir Schönheiten begegnet: Weiden, Bäche und schmucke alte Häuser; Alpen, bestossen mit Rindern, Schafen und Ziegen; imposante bis bizarre Felsen; Gletscher mit ihren Spalten, manchmal so gross und tief, dass ein Haus darin Platz gefunden hätte; steile Grasrippen, auf denen sich Gämse und Steinböcke wie Akrobaten tummelten; sogar ganze Felder übersät mit dem raren Edelweiss. Schönheiten noch und noch, sofern ich offene Augen und ein empfängliches Herz dafür hatte.

Aber die Schönheit liegt nicht nur in der Ferne. Ich habe sie auch beim fast täglichen Spaziergang mit zwei mir anvertrauten Hunden im Luthertal entdeckt. Vom Bad der Luther entlang zum Mittler Ei kam mir die Idee,

das Werden und Vergehen der Blumen zu beobachten. Welche kommt zuerst,



welche zuletzt? Als erstes begegnete ich dem gelben Hufplattich und dem zartblauen Veilchen. Als letzte der Goldrute. Und begleitet werde ich von der Luther, die ruhig in einem oder zwei Läufern fließt und nur bei den Schwellen von sich hören lässt. Alles Schönheiten, wenn ich offene Augen und ein empfängliches Herz hatte.

Ich weiss, die Welt ist schön, aber so ganz wohl ist es mir bei diesen Worten nicht. Denn, sagen das auch die Menschen, deren Haus zerstört wurde und die unter den Trümmern Tote bergen mussten, weil Wassermassen, ein Murgang, eine Schnee- oder Steinlawine oder ein Erdbeben sie getroffen hat? Die Schönheit der Welt kann zum Übel werden, wobei Menschen daran mitschuldig werden können. Ich denke an die Klimaerwärmung. Trotzdem bleibt die Frage, weshalb Gott in seiner Schöpfung Übel und Böses zulässt. Wirklich weiss ich es nicht. Deshalb halte ich mich an ein Wort des Theologen Romano Guardini: «Wenn ich gestorben bin, will ich als erstes Gott fragen, warum er in seiner Welt das Übel zugelassen hat. Er wird es mir sagen.»

Kaplan Emil Schumacher

Dank-, Buss- und Betttag 2020 Familiengottesdienst mit Eucharistiefeier der beiden Pfarreien Uf- husen und Luthern

**Sonntag, 20. September 2020, 9.30 Uhr auf dem Bauernhof Schloss der Familie Zwyer.
Herzlichen Dank für das Gastrecht!**

Auf das Mitfeiern der Erstkommunikanten der beiden Pfarreien freuen wir uns.

Pfarrteam Ufhusen und Luthern

Kein Mensch lebt nur von der «Ernte der Arbeit» und vom Kommerz. Arbeit, Leistung und Konsum sind nicht das Mass aller Dinge. Der Sonntag im Allgemeinen – und der Betttag im Besonderen – lassen und dies immer wieder bewusstwerden.

Heinz Hofstetter



Gottesdienste im Dorf**Dienstag, 1. September**

9.00 Eucharistiefeier, vorher Rosenkranzgebet.
Gedächtnis für: Josef Birrer-Peter, Hinter-Schwarzenbach.

Freitag, 4. September

19.30 Eucharistiefeier zum Herz Jesu-Freitag
Gedächtnis für: Kaspar Lustenberger-Graf, Knubel.
Lisa Bernet-Achermann, Pfrundmatte 3. Margrith Achermann-Birrer, Landhaus. Xaver Birrer und Maria Erni-Birrer, Azalee.

Sonntag, 6. September

9.30 Eucharistiefeier. Emil Schumacher, Kaplan.
Jahrzeit für: Anna Thalman-Birrer, Kreuzstiege.
Gedächtnis für: Eugen Bernet-Schnider, Grünau, Entenbach.

Dienstag, 8. September

9.00 Eucharistiefeier, vorher Rosenkranzgebet.
Gedächtnis für: Josef Birrer-Peter, Hinter-Schwarzenbach.

Samstag, 12. September Erntedankfest

19.00 Eucharistiefeier. Heinz Hofstetter, Pfarradministrator.

1. Jahrzeit für: Marie Peter-Lustenberger, Hinter-Wieden.
Jahrzeit für: Balthasar Peter-Lustenberger, Hinter-Wieden. Alice und Paul Isidor Christen-Falk, Vorellbach. Hans Peter-Christen, Unter Luther matt. Ferdy Zettel, Friedheim. Isidor Lustenberger-Tanner, Willisau. Philomena Künzli-Christen, Schmiede. Julius Künzli-Christen, Schmiede. Sophie und Johann Dubach-Kiener; Hans Dubach; Alois Dubach-Vogel, Neuhaus, Hofstatt. Anna und Johann Birrer-Christen, Guggi. Familie Christen-Birrer. Marie Dubach, Hochdorf. Familie Christen-Wechsler, Sagenmatt 1. Hans Hermann, Hochdorf, früher Vikar in Luthern. Hans Pfister-Dubach, Schachen Pinte.

Gedächtnis der Trachtengruppe für die verstorbenen Mitglieder und ihren Angehörigen.

Gedächtnis für: Hans Hodel, Gängli.

Dienstag, 15. September

9.00 Eucharistiefeier, vorher Rosenkranzgebet.
Gedächtnis für: Josef Birrer-Peter, Hinter-Schwarzenbach.

Sonntag, 20. September Betttag

09.30 Familiengottesdienst der beiden Pfarreien beim Schloss. Heinz Hofstetter, Pfarradministrator.

Dienstag, 22. September

9.00 Eucharistiefeier, vorher Rosenkranzgebet.
Gedächtnis für: Josef Birrer-Peter, Hinter-Schwarzenbach.

Sonntag, 27. September Kirchweihfest

9.30 Eucharistiefeier. Jules Rampini, Theologe und Emil Schumacher, Kaplan.

Jahrzeit für: Marie Birrer-Marbach, Hinter Flühlen. Alois Birrer-Marbach, Hinter Flühlen. Marie Schumacher, Betagtenzentrum. Marie und Alfred Hodel-Birrer, Ellbachmatte. Marie Niederberger-Schwegler, Luzern, früher Wisshubelhütte.

Gedächtnis für: Josef Aregger-Bucheli, Kreuzstiege 1. Margrit Birrer, Hinter Flühlen. Stefanie Bütler, Sins. Alois und Anton Marbach, Hurtgraben.

Dienstag, 29. September

9.00 Eucharistiefeier, vorher Rosenkranzgebet.
Gedächtnis für: Josef Birrer-Peter, Hinter-Schwarzenbach.

Gottesdienste im Luthern Bad

mit Kaplan Emil Schumacher

Donnerstag, 3. September

8.00 Eucharistiefeier.
Gedächtnis für die dem Wallfahrtsort empfohlenen Verstorbenen.

Jahrzeit für: Katharina und Albert Lustenberger-Peter, Badhübeli. Pfarrer Franz Josef Zemp.

Sonntag, 6. September

15.00 Pilgergottesdienst.

Donnerstag, 10. September

8.00 Eucharistiefeier.
Gedächtnis für: Josefine und Emil Müller-Bucheli, Schötz, Armin Müller-Morgenthaler, Schötz und Marie und Hans Birrer-Zeder, Luthern und Pater Eugen Birrer, Nairobi.

Sonntag, 13. September

10.30 Eucharistiefeier.

Donnerstag, 17. September

8.00 Eucharistiefeier.

Sonntag, 20. September Betttag

10.30 Eucharistiefeier. Kaplan Emil Schumacher.
Jahrzeit für Kaplan Jost Schürmann.
Gedächtnis für: Alois Huber-Schmidiger, Klostermatte 2, Toni Huber, Gerbi und Beat Herzig-Huber.

Donnerstag, 24. September

8.00 Eucharistiefeier

Sonntag, 27. September

10.30 Eucharistiefeier.

Gottesdienste im Begegnungszentrum St.Ulrich

mit Kaplan Emil Schumacher
jeden Donnerstag um 9.30 Uhr Eucharistiefeier,
sowie an folgenden Sonntagen:

Sonntag, 13. September

9.30 Eucharistiefeier.

Sonntag, 20. September

9.30 Eucharistiefeier.



Pfarrei – Nachrichten

Aus unserer Pfarrei sind gestorben:



Alfred Schwegler, Begegnungszentrum, am 3. August.

Josef Lustenberger-Steiner, früher Krieshütten am 21. Juli.

Gott schenke ihnen die ewige Ruhe.

Das Sakrament der Ehe haben empfangen:



Eliane Bucher und Patrick Zihlmann, Zell am 29. August 2020 in der Wallfahrtskirche Luthern.

Wir wünschen dem Brautpaar Glück und Gottes Segen auf dem neuen Lebensweg!

Chlichinderfiir

Die nächste Chlichinderfiir findet am Sonntag **20. Dezember um 9.30 Uhr** im Pfarreiheim statt. Wir freuen uns auf euer Mitfeiern.



Ansprechperson: Petra Christen-Hodel, Schwarzenbach 3 041 978 07 47

Chindermäss



Liebe Zweit- und Drittklässler Am Samstag **12. September 2020 um 19.00 Uhr** findet der nächste Kindergottesdienst statt.

Erntedankgottesdienst: Samstag, 12. September 2020, 19.00 Uhr In der Pfarrkirche

Einmal mehr freuen wir uns über die Mitgestaltung der Trachtengruppe Luthern.



Musik im Gottesdienst Erntedankfest, 12.09.2020

Trachtengruppe Luthern

Betttag, 20.09.2020

Erstkommunikanten der beiden Pfarreien

Kirchweihgottesdienst

Kirchenchor Luthern



Jass-Nachmittag

Donnerstag, 10. September 2020, 13.30 Uhr, im Pfarreiheim

Mittwoch, 16. September 2020 in **Buttisholz**, Abfahrt um 19.15 Uhr
Gedächtnisgottesdienst



Montag, 21. September 2020

Vereinsausflug Frauenverein

Wir danken für die Kirchenopfer im Juni und Juli

7. Juni 2020 Mediensonntag Fr. 94.05
13./14.6.2020 Bistum: Verpflichtungen des Bischofs Fr. 147.05
22./23.6.2019 Flüchtlingshilfe Caritas Schweiz Fr. 136.20
27./28.6.2020 finanzielle Härtefälle Fr. 111.30

Vorabend Patrozinium für unsere Padres Fr. 207.70

Weisser Sonntag Kinderspitex Zentralschweiz Fr. 426.40

5.7.020 Kinderspitex Zentralschweiz Fr. 18.80

11./12.7.2020 für die Wallfahrtskirche Fr. 122.10

18./19.7.2020 für die Spitalkapelle Sursee Fr. 126.05

25./26.7.2020 für die Spitalkapelle Sursee Fr. 127.90

Kirchenopfer im September

6.9.2020 Theologische Fakultät Luzern

12./13.9.2020 Karwochenopfer (Nachholung)

20.09.2020 für SeelsorgerInnen in Notlage

26./27.9.2020 Tag der Migrant/innen

Öffnungszeiten des Sekretariats

Das Sekretariat ist jeweils geöffnet am

Dienstag 13.30 – 16.00 Uhr

Freitag 09.00 – 11.00 Uhr

Bis zum 7. September 2020 bleibt das Sekretariat ferienhalber geschlossen. Besten Dank für Ihr Verständnis.

Kontakte:

Telefon

041 978 11 64

Mail

pfarrei.luthern@bluewin.ch

Bitte Jahrzeiten und Gedächtnisse rechtzeitig melden!

Zwei grosse Feste in der Pfarrei Luthern

Erstkommunion

11 Erstkommunikanten – 9 Mädchen und 2 Knaben – durften am Samstag, 4. Juli zum ersten Mal das Heilige Brot empfangen. Die Pfarrkirche war wie immer sehr schön dekoriert – ganz dem Thema entsprechend «Das Leben ist wie ein Regenbogen». Heinz Hofstetter fand auch die passenden Worte in seiner Predigt. Die Kinder sangen voll Freude ihre Lieder – trugen die Texte gekonnt vor – die Feier wurde selber zu einem bunten Regenbogen.



Firmung

Am Sonntag, 9. August, durften 31 Firmlinge das Sakrament der Firmung empfangen. Das Thema hiess „gemeinsam unterwegs“. Firmspender Alfredo Sacchi erklärte allen Anwesenden, dass man beim „Unterwegs sein“ immer wieder nachfragen, sich absichern und informieren muss – wie in den beiden Bibeltexten geschrieben – genau hinhören und hinsehen muss. Er machte auch aufmerksam, dass Jesus uns seine grosse Liebe geschenkt hat! Diese Liebe soll uns alle immer wieder begleiten, auch dann, wenn wir „gemeinsam unterwegs“ sind!



Mit abwechslungsreicher Musik vom „Echo vom Schwandboden“, ergänzt durch die beiden Firm-

linge Ronya und Cyrill – dem „Burebüebli“, gespielt von Sebastian und Anna und der schön vorgetragenen Melodie von Mia – all den schön gelesenen Texten der Firmlinge – bekam die Firmung eine sehr festliche Note!

Bei der Firmspendung verstand es Alfredo Sacchi, den Firmlingen ein ganz persönliches Wort weiterzugeben und auch naheulegen. Ein schöner Tag, auf den wir lange gewartet hatten, wird uns allen in sehr guter Erinnerung bleiben.



An dieser Stelle geht ein ganz herzliches Dankeschön an die Kirchgemeinde und die Pfarrei. Sie übernehmen all die Kosten für die schönen Dekorationen und die musikalische Gestaltung.

Ein ganz spezieller Dank geht aber an die Frauen und Männer, die sich in den Vorbereitungsgruppen zur Verfügung stellen, ihre guten Ideen umsetzen und mit den Erstkommunikanten oder den Firmlingen eine wunderschöne Dekoration der Kirche möglich machen.

Monika Huber

Ausblick Erstkommunion 2021

„Mit Jesus verbunden
- Verbunden sein mit dir
und mir, mit uns allen“

Mitfeiern im
Betttagsgottesdienst
20. September 2020,
9.30 Uhr

Elternabend am
23. September 2020,
20 Uhr im Pfarreiheim



Die Erstkommunion im kommenden Jahr feiern wir **in Luthern am 25. April 2021**. Bis dahin wünschen wir den künftigen Erstkommunikanten viel Freude auf ihrem Weg bis zum grossen Fest und dass sie die Verbundenheit mit Jesus im Alltag immer wieder spüren.